



Radarsensoren mit hoher Fokussierung sorgen für präzisere Werte in der kontinuierlichen Füllstandmessung

VEGA hat die bewährte VEGAPULS-Serie um eine neue Geräteserie für die kontinuierliche **Füllstandmessung** erweitert. Die **neue Radar-Geräteserie** basiert auf der 80 GHz-Technologie und stellt preislich eine echte Alternative zur Ultraschall-Technologie dar.

Gleichzeitig ist die kompakte neue VEGAPULS-Serie aufgrund ihrer Unempfindlichkeit gegenüber Umgebungseinflüssen zuverlässiger und genauer.

Eine gute Fokussierung bringt Sicherheit

Die große Stärke des VEGAPULS ist seine einzigartige Fokussierung. Dadurch lässt sich der Radarstrahl fast punktgenau auf das zu messende Medium ausrichten. Somit entstehen bei Einbauten, wie Rohren oder Pumpen, in engen Schächten oder bei Ablagerungen an Wänden, keine Störsignale. Im Vergleich zu Ultraschallsensoren ist daher keine Störsignalausblendung notwendig.

Welchen Einfluss hat die Sendefrequenz auf die Fokussierung?

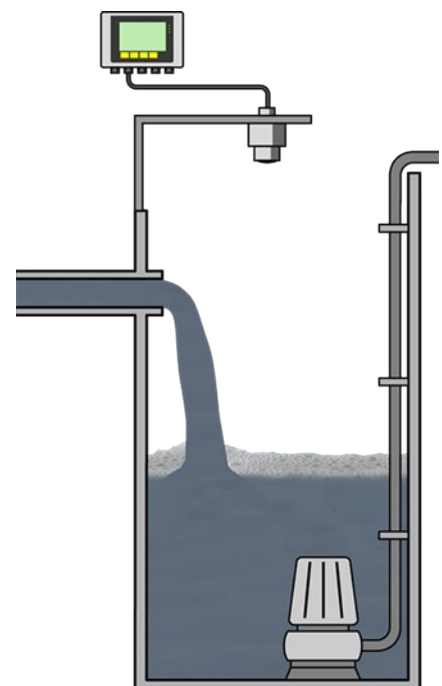
Der VEGAPULS arbeitet mit einer Sendefrequenz von 80 GHz. Das bedeutet bei einer Antennengröße von 80 mm einen Öffnungswinkel von nur 3°. Der Radarsensor empfängt nur eindeutige Reflexionen von dem zu messenden Medium. Dadurch ist die Messung noch sicherer und zuverlässiger.

Zum Vergleich: Bei einem herkömmlichen Radarsensor mit 26 GHz-Sendefrequenz beträgt der Öffnungswinkel bei gleicher Antennengröße circa 10°. Durch den deutlich breiteren Signalstrahl verursachen Rührwerke, Einbauten oder Anhaftungen an der Behälterwand Störungen, die das Messergebnis beeinträchtigen können.

Im Vergleich zu Ultraschallsensoren ist daher keine Störsignalausblendung notwendig. Auch von Kondensat oder Verschmutzungen zeigt sich die neue VEGAPULS-Geräteserie unbeeindruckt.

Ihr Nutzen:

- Deutlich einfachere Inbetriebnahme, auch bei komplexen Behältergeometrien
- Die bessere Fokussierung erhöht die Messsicherheit über den gesamten Messbereich
- Hohe Genauigkeit, auch bei Montage nahe an der Behälterwand



Die sehr gute Signalfokussierung des VEGAPULS ermöglicht auch in Behältern mit vielen Einbauten eine sichere Erfassung der Füllgutoberfläche.

Die neue Geräteserie steht in zwei Versionen zur Verfügung, sowohl als Kompaktausführung mit Kabelanschlussraum als auch mit festem

Kabelanschluss (IP68). Über ein Smartphone oder Tablet lassen sich die Sensoren bequem via Bluetooth einstellen – ideal für raue Umgebungen oder Ex-Bereiche.

Verwandte Branchen



Produkte



Ähnliche Beiträge



